

METZINGER FRIEDENSWOCHEN

Ich werde nicht hassen

Dienstag, 18. November

Beginn: 20:00 Uhr

STADTHALLE METZINGEN

von Izzeldin Abuelaish

In einer Monologfassung für die Bühne

Mit Mohammad-Ali Behboudi als Dr. Izzeldin Abuelaish

Bewirtung im Foyer durch Akko Falafel ab 18:30 Uhr

Einlass Saal ab 19:00 Uhr

Vorverkauf: 18 € / 12 € ermäßigt, Abendkasse: 21 € / 15,- € ermäßigt

Ermäßigung für Jugendliche, Azubis, Studierende und Geringverdiener (z.B. Inhaber Metzinger Card)

Vorverkauf nur bei Naturkostladen Löwenzahn Metzingen, Schloßstraße 20

Wir danken der Lechler Stiftung, dem Naturkostladen Löwenzahn und Akko Falafel für die freundliche Unterstützung

Ich werde nicht hassen

In einer Monologfassung für die Bühne von Silvia Armbruster und Ernst Konarek

„I shall not hate“ oder „Ich werde nicht hassen“ ist die reale Geschichte von Dr. Izzeldin Abuelaish, einem Gynäkologen, der als erster palästinensischer Arzt in einem israelischen Krankenhaus arbeitete. Er erzählt vom Alltag in Gaza, vom Warten an den israelischen Checkpoints, vom Familienleben zwischen Hoffnung und Verzweiflung und von dem tödlichen Anschlag auf seine Familie 2009. Abuelaish hätte allen Grund, Israel zu hassen, stattdessen kämpft er bis heute weiter für Verständigung und Versöhnung, denn: „Haß macht blind und führt zu irrationalem Denken und

Verhalten. Frieden ist Menschlichkeit. Frieden bedeutet Respekt. Frieden ist ein offener Dialog. Heute notwendiger denn je.“

Pressestimmen

„Das durch Fakten anrührende Kammerdrama geriet durch Mohammad-Ali Behboudis gefühlsintensive Interpretation und die reduzierte Ausstattung zu einem bewegenden Theaterabend.“ Stuttgarter Nachrichten

„Ich werde nicht hassen“ ist keine Anklage eines Betroffenen, der seinen Schmerz durch Feindseligkeit betäubt, sondern ein Aufruf zu Verständigung und Versöhnung. ...“ Esslinger Zeitung

Bei den 5. Hamburger Privattheatertagen 2015 erhielt die Inszenierung von Ernst Konarek den Monica-Bleibtreu-Preis in der Kategorie „Bestes zeitgenössisches Drama“.

2010, 2011 und 2013 war Izzeldin Abuelaish für den Friedensnobelpreis nominiert.

Zitate

- „Tragödie kann nicht das Ende unseres Lebens sein. Wir dürfen nicht zulassen, dass sie uns kontrolliert und besiegt.“—Izzeldin Abuelaish, Ich werde nicht hassen: Die Reise eines Gazaarztes auf dem Weg zu Frieden und menschlicher Würde
- „...man sollte nichts hassen, was man nicht kennt, denn es könnte sich als Träger deines größten Glücks herausstellen.“—Izzeldin Abuelaish, Ich werde nicht hassen: Die Reise eines Gazaarztes auf dem Weg zu Frieden und menschlicher Würde
- „Für jedes menschliche Wesen ist Freiheit wesentlich, entscheidend für unsere Würde und unsere Fähigkeit, ganz Mensch zu sein.“—Izzeldin Abuelaish, Ich werde nicht hassen: Die Reise eines Gazaarztes auf dem Weg zu Frieden und menschlicher Würde

Quelle: <https://buchzusammenfassungen.com/zusammenfassung-von-ich-werde-nicht-hassen-von-izzeldin-abuelaish/#highlights>